

TTC Mühringen noch im Soll

Tischtennis Ottenbronn vor schwieriger Aufgabe in Ergenzingen / Bezirk Schwarzwald

Von Oskar Wössner

Beim TTC Mühringen hatte man sich den Start in die Verbandsliga wahrlich anders vorgestellt, aber die langwierige Verletzung des ungarischen Spitzenspielers Norbert Kallei hat alle Pläne durcheinander gebracht.

Die Mühringer, Platz fünf mit 3:5 Zählern, bleiben nur weiter im Soll, wenn sie morgen um 18.30 Uhr bei Mitaufsteiger TV Rottenburg nicht leer ausgehen. Das wird freilich schwer, denn die Rottenburger hatten am ersten Spieltag mit einem 9:5 über den Sportbund Stuttgart II gleich ein Ausrufezeichen gesetzt. Auch gegen die Spitzenteams VfL Kirchheim und SV Plüderhausen hat die Truppe um Spitzenspieler Abass Ekun sich achtbar aus der Affäre gezogen. Anders die Mühringer: Sie schafften zwar gegen Neuling TSV Neuenstein einen erwarteten Sieg, spielten aber gegen die Stuttgarter 8:8 und kassierten deutliche Niederlagen gegen Kirchheim und Steinheim.

In der Verbandsklasse erwartet der TTC Ergenzingen um 18 Uhr den TTC Ottenbronn. Während die Gastgeber mit 7:1 Zählern einen glänzenden Start hinlegten, stiegen die Ottenbronner erst am vierten Spieltag mit einem Kanter Sieg beim SV Ettenkirch und einem 8:8 gegen Tabellenführer SC Staig II ein.



Dirk Hammann muss mit dem TTC Ottenbronn gegen den TTC Ergenzingen ran. Foto: Stark

Dabei hatte Altmeister Rolf Jäger mit zwei Einzelsiegen einen gelungenen Einstand gefeiert. Der TTCO hat das Problem, dass die etatmäßige Nummer vier, Adam Drzyzga, nicht zur Verfügung steht und noch nicht zu sagen ist, ob und wann der amtierende Bezirksmeister sich wieder einsatzbereit meldet.

Wenn der TTC Loßburg morgen um 18 Uhr den TTC Reutlingen empfängt, trifft er auf einen Gegner, der den bisherigen Tabellenführer SC Staig II am letzten Spieltag mit einem 9:1 geradezu aus der Halle gefegt hatte. Aber die Reutlinger haben auch schon eine Schattenstunde

hintersich, als sie in Bestbesetzung, also mit Constantin Schmauder und Ulrich Stähle, in Ergenzingen den kürzeren zogen. Nun darf man gespannt sein, wie es den Loßburgern ergeht. Mit 6:2 Punkten liegen die Schwarzwälder voll im Plan. Zudem werden sie morgen in Bestbesetzung auflaufen können, nur hinter der Nummer sechs, Wolfgang Heggenberger, steht ein Fragezeichen.

Der SSV Schönmünzsch wollte in der Landesliga von Anfang an auf Distanz zur gefährdeten Zone kommen. Dass daraus nichts geworden ist, liegt wohl vor allem am Fehlen von Nicolas Zepf. Bei

zwei Unentschieden und einer Niederlage gegen den Topfavoriten TSV Kuppingen kann man zwar nicht von einem Fehlstart sprechen, aber ein bisschen mehr hätte es schon sein dürfen. So vergaben die Murgtäler zuletzt gegen Nusplingen einen Punkt, als sie in drei Fünfsatzspielen jeweils im Entscheidungssatz mit zwei Bällen Unterschied den kürzeren zogen.

SSV-Chef Klaus Frey bleibt gelassen: »Dieses Jahr ist zwischen drei und neun alles möglich.« Als Ziel für die beiden Spiele in Metzingen und gegen Mössingen II hat er drei Punkte im Visier.

Hat sich der TV Oberhaugstett gefangen?

Tischtennis Zeitliche Ansetzung der Spiele günstig / Bezirksliga und Bezirksklasse

(wö). Für das Duell in der Bezirksliga zwischen dem TTC Birkenfeld und dem TV Oberhaugstett galten die Gäste eigentlich als klarer Favorit. Doch am letzten Wochenende geriet diese These ins Wanken, denn die TVO-Truppe zog bei Neuling VfL Sindelfingen II unerwartet den kürzeren.

Die Birkenfelder wiederum hatten bisher ihre beiden Schlüsselspiele im Kampf um den Klassenerhalt gegen Ottenbronn II und Oberjettingen für sich entschieden, und zuletzt beim 4:9 gegen Titelanwärter SV Weil der Stadt eine respektable Leistung geboten. Nun muss sich zeigen, wie die Oberhaugstetter das Sindelfinger Debakel weggesteckt haben. Spielbeginn ist um 19

Uhr. In der Bezirksklasse kassierte die Oberhaugstetter »Zweite« zuletzt gegen Altbach und Mühringen II Niederlagen und steht nun mit 4:4 Punkten auf Platz fünf in der Tabelle. Nun muss die Truppe morgen um 15 Uhr bei der Birkenfelder »Zweiten« antreten und strebt natürlich einen doppelten Punkterfolg an. Die zeitliche Ansetzung des Spiels ist natürlich günstig, denn so kann Spitzenspieler Gerhard Volz beim TVO in beiden Mannschaften zum Einsatz kommen. Die Gastgeber belegen derzeit mit 1:5 Zählern Platz neun.

Um 18 Uhr erwartet TT Klosterreichenbach den SV Gültlingen, der nach dem jüngsten Sieg über Tabellenführer TT Altbach mit breiter

Brust auflaufen kann. Zuletzt vergaben die Murgtäler im Kampf um den Klassenerhalt mit einem 6:9 gegen die Calmbacher »Zweite« eine dicke Chance, sich in Richtung Mittelfeld zu orientieren. So sitzen sie mit 2:6 Punkten auf Platz acht fest. Die Gäste wiederum belegen mit 6:2 einen hervorragenden dritten Platz. Ihre einzige Niederlage kassierten sie beim Topfavoriten TTC Mühringen II, als ihre Nummer drei, Steffen Graze, noch nicht mit von der Partie war.

Die Sportfreunde Salzstetten folgen mit 5:1 Zählern auf Platz vier. Sie empfangen um 19.30 Uhr die TTF Althengstett. Und da stellt sich natürlich zunächst die Frage, in welcher Besetzung die Alt-

hengstetter anreisen. Dabei scheint eines klar: Sollten sie mit derselben Mannschaft wie zuletzt beim 9:5 über Gchingen antreten, haben sie wohl keine Chance.

Um 19.30 Uhr steigt das Kellerderby zwischen dem TV Calmbach II und den Sportfreunden Gchingen. Auch da gibt es an der Favoritenstellung der Enztäler kaum Zweifel, denn die Gäste stehen mit 0:6 Punkten ganz unten.

Beim TV Calmbach II ist an sich allerdings im Klaren darüber, dass die Mannschaft dieses Jahr in der Bezirksklasse nicht viel reißen wird. Deshalb hat man die Strategie darauf ausgerichtet, gegen die anderen »Kandidaten« die nötigen Punkte zum Klassenerhalt zu holen.

Findet der TSV Wildbad aus der Krise?

Tischtennis Unterreichenbach/Dennjacht II unter Zugzwang / Kreisklassen Calw

(wö). Was ist mit dem TSV Wildbad in der Kreisliga los? Zwar hat die Mannschaft das Lokalderby gegen die »Dritte« des TV Calmbach mit 9:5 für sich entschieden, aber danach drei Niederlagen kassiert und noch immer schmerzt besonders das 4:9 gegen Neuling TTC Egenhausen. Spitzenspieler Ingo Fuchs (4:2) und Helmut Züfle (5:3) können zwar positive Zwischenbilanzen vorweisen, aber von den anderen Positionen lässt sich kaum Gutes berichten. Dass die etatmäßige Nummer zwei, Markus Treiber, noch nicht zur Verfügung stand, erklärt das Schwächeln der Truppe kaum.

Nun steht morgen um 18 Uhr das Enztalderby gegen den TV Neuenbürg an. Der hatte zum Auftakt gegen Titelaspirant VfL Nagold eine 3:9 Schlappe bezogen, gewann

aber anschließend zweimal, auch gegen den so glänzend gestarteten Aufsteiger TTC Birkenfeld III. Dabei leben die Neuenbürger nach wie vor fast ausschließlich von Tobias Berweck (5:1), Thomas Bickel (4:2) und Jürgen Genthner (4:2). Nun darf man gespannt sein, ob die Wildbader in diesem Match den Weg aus der Krise finden.

Eine leichte Aufgabe erwartet um 15.30 Uhr den VfL Nagold bei der »Dritten« des TV Calmbach. Nach allem, was die Nagolder bisher gezeigt haben, liegt alles andere als ein weiterer klarer Sieg außerhalb der Vorstellung. Sie wollen diesmal zum Titelgewinn durchziehen. Ihr morgiger Gegner hat noch nicht viel gezeigt, zumal die beiden Pluspunkte aus einer geschenkten Partie resultieren.

Bereits um 15 Uhr emp-

fängt die TTG Unterreichenbach/Dennjacht II den TTC Egenhausen. Die Gastgeber sind derzeit Schlusslicht und haben noch keinen Punktgewinn zu verzeichnen. Spitzenspieler Daniel Sawa weist mit 3:3 gerademal eine ausgeglichene Bilanz auf und nur der junge Michael Bernhardt präsentierte sich bei seinen zwei Einsätzen im hinteren Paarkreuz auf der Höhe. Keine Frage: Die TTG-Truppe steht unter Zugzwang!

Nicht minder angespannt gehen aber auch die Gäste in diese Partie, denn sie sind nach dem Überraschungscoup in Wildbad längst wieder auf dem Boden der Realität gelandet. Zuletzt verpassten die Egenhäuser mit einem 7:9 gegen die ohne Spitzenspieler Constantin Koch angetretenen Stammheimer eine große Chance, weitere Punkte

auf die Habenseite zu bringen.

Der VfL Stammheim hat um 19.30 Uhr die »Dritte« des TTC Birkenfeld zu Gast. Sollten die Gastgeber erneut ohne Constantin Koch auflaufen, haben die Enztäler gewiss gute Chancen auf weitere Punkte.

In der A-Klasse zog Aufsteiger TSV Hirsau zwar zu Beginn der Runde gegen den Topfavoriten TTF Althengstett II mit 2:9 den kürzeren, hat sich mittlerweile aber auf Platz zwei vorgearbeitet. Dabei weist Alessandro Urbano eine makellose 6:0-Bilanz auf. Um 19 Uhr kommt nun mit dem TV Oberhaugstett III ein unbequemer Gegner, von dem man nie weiß, in welcher Besetzung er aufläuft. Mit einem Sieg könnten sich die Hirsauer in der Tabelle oben festsetzen.

TISCHTENNIS

HERREN

Verbandsliga, Samstag, 14 Uhr: SV Plüderhausen - DJK Sportbund Stuttgart II, 18 Uhr: VfL Kirchheim - SpVgg Mössingen, 18.30 Uhr TV Rottenburg - TTC Mühringen, Sonntag, 10 Uhr: SSV Reutlingen - TSG Steinheim/M., Sonntag, 11 Uhr: TTC Bietigheim-Bissingen II - TTC Mühringen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 15 Uhr: SV Ettenkirch - SF Schwenningen - TTC Ottenbronn, TTC Lossburg-Rodt - TTC rollcom Reutlingen, Samstag, 19 Uhr: TSG Lindau-Zech - TTV Gärtingen, Sonntag, 13 Uhr: TTC Ottenbronn - TTF Althausen.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: TuS Metzingen - SSV Schönmünzsch, VfL Herrenberg - SpVgg Mössingen II, Samstag, 19 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht - TSV Nusplingen, Sonntag, 10 Uhr: VfL Herrenberg - VfL Sindelfingen, 10.30 Uhr: TV Calmbach - TuS Metzingen, 14 Uhr: TSV Nusplingen - TSV Kuppingen, 14.30 Uhr: SSV Schönmünzsch - SpVgg Mössingen II.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: TTC Ergenzingen II - TSV Kusterdingen, 18.30 Uhr: SSV Reutlingen II - SG Deißlingen, TSV Nusplingen II - SV Tübingen, Sonntag, 10.30 Uhr: TSV Betzingen - SV Tübingen.

Bezirksliga Gr. 6, Freitag, 19.30 Uhr: TTG Leonberg/Eltlingen - VfL Oberjettingen, Samstag, 18 Uhr: Spvgg Weil der Stadt - TSV Steinbronnen, VfL Sindelfingen II - TTG Leonberg/Eltlingen, Samstag, 19 Uhr: TTC Birkenfeld TV Oberhaugstett, Sonntag, 10 Uhr: SV Glatten - TTC Birkenfeld, 10.30 Uhr: TV Oberhaugstett - VfL Herrenberg II.

Bezirksliga Gr. 8, Samstag, 15 Uhr: SG Aulendorf - TTF Althausen II, 18 Uhr: VfB Friedrichshafen - SV Amtzell, 18.30 Uhr: TTC Tailfingen-Margrethausen - TSV Warthausen, 19 Uhr: SV Rissegg - TSG Lindau-Zech II, Sonntag, 11 Uhr: SV Ettenkirch II - TSG Leutkirch.

DAMEN

Verbandsliga, Samstag, 16 Uhr: TSV Herrlingen III - TTC Lützenhardt 1976, TSV Untergröningen - DJK Sportbund Stuttgart II, 17 Uhr: Spfr Friedrichshafen - TSV Oberboihingen, Sonntag, 10.30 Uhr: Spfr Friedrichshafen - TTC Lützenhardt 1976, SSV Schönmünzsch - TSV Herrlingen III.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 19 Uhr: SV Amtzell - TTC rollcom Reutlingen, Sonntag, 11 Uhr: TTC Mühringen - VfL Sindelfingen III.

Landesliga Gr. 3, Freitag, 20 Uhr: SV Böblingen II - TSV Enningen II, TTV Gärtingen III - VfL Dettenhausen, Sonntag, 16 Uhr: VfL Dettenhausen - SV Böblingen II.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 17 Uhr: SV Rosenfeld - FC Mittelstadt, 18 Uhr: TuS Metzingen - TV Rottenburg.

Bezirksliga Gr. 6, Freitag, 19.30 Uhr: TSV Höfingen - TTV Gärtingen IV, Samstag, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TTG Unterreichenbach-Dennjacht.

JUNGEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 10.30 Uhr: SV Marschalkenzimmern - TSV Ertingen, 11 Uhr: TSV Herrlingen - TSV Langenau, 13 Uhr: TTC Mühringen - TSV Ertingen, 14 Uhr: VfL Herrenberg TTC rollcom Reutlingen.

U 18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 14 Uhr: Spvgg Weil der Stadt - VfL Stammheim.

MÄDCHEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 10 Uhr: SV Lonsee - TSV Untergröningen, 10.30 Uhr: Schwenning - SG Aulendorf, 13 Uhr: SSV Schönmünzsch - TSV Altenburg, 13.30 Uhr: TSV Herrlingen - SV Lonsee, 16 Uhr: SF Salzstetten - TSV Altbach.

U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 12 Uhr: TSV Betzingen II - TTC Ot-

tenbronn, Samstag, 13 Uhr: TTC Rottweil - WSV Schömberg, Samstag, 14 Uhr: TSV Betzingen - TTC Ottenbronn.

Herren

Bezirksklasse, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld II - TV Oberhaugstett II, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach - SV Gültlingen, 19.30 Uhr: TV Calmbach II - SF Salzstetten - TTF Althengstett.

Kreisliga Calw Herren, Samstag, 15 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht II - TTC Egenhausen, 15.30 Uhr: TV Calmbach III - VfL Nagold, 18 Uhr: TSV Wildbad - TV Neuenbürg, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TTC Birkenfeld III.

Kreisliga Freudenstadt, 18 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - TV Bad Rippoldsau, SV Glatten II - TSV Freudenstadt, 20 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - SF Salzstetten II.

Kreisklasse A Calw Herren, Samstag, 19 Uhr: TSV Hirsau - TV Oberhaugstett III, TT Altbach II - TV Höfen, 19.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. - TV Calmbach IV.

Kreisklasse A Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: SV Baisersbronn - TV Dornstetten II, 18.30 Uhr: FC Untertalheim - TTC Mühringen III, 19 Uhr: SSV Schönmünzsch II - CVJM Grüntal II, 19.30 Uhr: SF Salzstetten III - TSV Freudenstadt II.

Kreisklasse B Freudenstadt, Samstag, 19 Uhr: SSV Schönmünzsch III - TV Bad Rippoldsau II, 18 Uhr: SV Mittelal-Oberal II - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II, 19 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SV Baisersbronn II.

Kreisklasse B Calw, Samstag, 15 Uhr: SF Gchingen II - SF Emmingen e.V., 15.30 Uhr: TV Calmbach V - TTC Birkenfeld V, 18 Uhr: TSV Wildbad II - VfL Nagold II, 18.30 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht III - TTC Ottenbronn IV.

Kreisklasse C Calw, Samstag, 14 Uhr: SF Emmingen e.V. II-TTF Althengstett IV, 15.30 Uhr: TT Altbach III - TV Oberhaugstett IV, 18 Uhr: SF Emmingen e.V. II - SF Gchingen III, TSV Hirsau II - TTC Egenhausen II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - WSV Schömberg II.

Kreisklasse C Freudenstadt, Samstag, 15.30 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III - TT Klosterreichenbach III, 16.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal II - TSV Altheim 1912 II.

Kreisklasse D Freudenstadt (4-er), Samstag, 16 Uhr: TV Dornstetten III - TTC Lützenhardt 1976 II.

JUNGEN
Bezirksklasse Jungen, 10 Uhr: TTC Mühringen II - TTC Ottenbronn, 11 Uhr: SF Salzstetten - SF Emmingen e.V., 12.30 Uhr: TV Calmbach - CVJM Grüntal II.

Kreisliga Nord, Samstag, 10 Uhr: SF Emmingen e.V. II - TT Altbach.

Kreisliga Süd, Samstag, 10 Uhr: TTC Mühringen III - SV Baisersbronn II, 15 Uhr: SV Baisersbronn - TSV Altheim 1912.

Kreisklasse A Nord, Samstag, 10 Uhr: TV Calmbach II - VfL Stammheim II.

Kreisklasse A Süd Jungen, Samstag, 11 Uhr: TV Dornstetten - VfB Cresbach-Waldachtal, 13 Uhr: SV Baisersbronn III - TTC Lossburg-Rodt II, SF Salzstetten II - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II.

Kreisklasse B Nord, Samstag, 11.30 Uhr: TT Altbach II - TTF Althengstett II.

Kreisklasse B Süd, Samstag, 14 Uhr: TUS Bad Rippoldsau - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III, TTC Lossburg-Rodt III - SV Baisersbronn IV.

Kreisklasse C Nord, Samstag, 13 Uhr: SV Gültlingen III - TTC Egenhausen II.

Nachwuchscup Gr. Süd, Samstag, 10.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - TTC Lossburg-Rodt, SSV Schönmünzsch - SF Salzstetten, 11 Uhr: TV Dornstetten - SV Baisersbronn.



Am Wochenende wieder voll im Einsatz.

Foto: Eibner